



In Kürze erscheint:

Der zwischenstaatliche Rechtsverkehr in Zivil- und Strafsachen

Sammlung der maßgebenden Reichsgesetze und Verträge mit
Einführung, Verweisungen und Sachverzeichnis

von

Dr. Leonhard Meufel

Ministerialrat im Bayr. Staatsministerium der Justiz

Umfang 24 Bogen kl. 8°. Leinenband M. 9.—

Auf keinem Rechtsgebiet haben Krieg und Nachkriegsverhältnisse solch grundlegende Umgestaltungen hervorgerufen, als auf dem des zwischenstaatlichen oder internationalen Rechtsverkehrs. Dem Bedürfnis der Praxis nach einer übersichtlichen und zuverlässigen Zusammenfassung der vielen zerstreuten Vorschriften und Verordnungen kommt die vorliegende Bearbeitung entgegen, die in 70 Nummern sowohl die einschlägigen Reichsgesetze und Gesamtverträge als auch die Sonderverträge mit einzelnen Staaten enthält. Damit wird dem Richter und Staatsanwalt, dem Rechtsanwalt und Notar das unentbehrliche Handwerkszeug, ohne das er auf diesem Gebiet nicht mehr arbeiten kann, dargeboten.

Die bayerischen Vorschriften über den zwischenstaatlichen Rechtsverkehr in Zivil- und Strafsachen

mit kurzen Anmerkungen und Sachverzeichnis

Zugleich Ergänzungsband zu „Der zwischenstaatliche Rechtsverkehr in Zivil- und Strafsachen, Sammlung der maßgebenden Reichsgesetze und Verträge“

von

Dr. Leonhard Meufel

Ministerialrat im Bayr. Staatsministerium der Justiz

VIII, 172 Seiten kl. 8°. Leinenband M. 6.—

Die vorliegende Ausgabe enthält die neuen bayerischen Vorschriften vom 7. 8. 28., die den Inhalt von über 200 Verordnungen, Bekanntmachungen und Entschlüssen verwerfen, die seit der letzten zusammenfassenden Neuregelung ergangen sind. Die Erläuterung von berufener Seite erhöht noch die Bedeutung der unentbehrlichen Ausgabe für die bayerische Praxis, sie macht das Bändchen darüber hinaus auch zu einem brauchbaren Hilfsmittel für die Praxis im übrigen Reich, da sich die bayerischen Vorschriften ihrem sachlichen Inhalt nach mit denen der übrigen deutschen Länder decken.

Ⓜ

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung München

Neuerschienene amtliche Postliteratur

für den allgemeinen Gebrauch:

Briefpostbuch

1928. XX u. 200 S., 4°. Lwd. RM 12.75

Inhalt: Länderverzeichnis, Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen, Nachnahmen, Wertbriefe usw., Postanweisungen, Postaufträge, Nachfragen usw.

Allgemeine und besondere Versendungsbedingungen im Verkehr mit dem gesamten Ausland. Das Buch bildet die Grundlage für die amtliche Auskunftserteilung.

Kleines Brief- und Paketpostbuch

1928. 74 S., kl. 4°. Lwd. RM 3.85

Das Werk bildet einen Auszug aus dem großen „Briefpostbuch“ und der „Gebührentafel“ für den Verkehr mit Europa.

Fernsprechordnung vom 15. II. 27

mit Ausführungsbestimmungen. (ADA VI. 3) 1928. VII u. 252 S., kl. 4°. Lwd. RM 4.65

Dieser Teil VI, 3 der Allgemeinen Dienstanweisung enthält alle Bestimmungen zur Benutzung des öffentlichen Fernsprechnetzes und interessiert u. a. vor allem die die Reichspost beliefernde Industrie.

Dienstanweisung für Postagenturen

(mit Vollbetr.) 1928. X u. 294 S., kl. 4°. Lwd. RM 5.50

Im Anhang ist die gleichfalls bei uns erschienene, aber auf unbestimmte Zeit vergriffene Postordnung enthalten.

Dienstanweisung für die Postscheckämter

1928. X u. 275 S., kl. 4°. Lwd. RM 22.40

An dieser Stelle sei noch hingewiesen auf die

Gebührentafel für Pakete

(Abt. B. Besond. Versendungsbedingungen d. Paketpostbuches) nebst Anhang vom 1. Oktober 1927

S. 65—208, 4°. Lwd. RM 6.90

die maßgebend ist für den Paketversand nach dem gesamten Ausland.

In Vorbereitung befindet sich:

Ⓜ Dienstanweisung für das Postkraftfahrwesen Ⓜ

Abt. 1: Betriebs- und Verwaltungsvorschriften. 1928. VIII u. 257 S., kl. 4°

R. v. Decker's Verlag * G. Schenk
Berlin W 9 Gegr. 1713

Soeben erschienen:

Walter Gutfeld Die Selbstgenießer Kleine Prosa

Preis geb. mit Schutzumschlag M. 2.—

Diese fünf Novellen sind ein überzeugender Beweis für Gutfelds stilistische Meisterschaft. Die darin gestaltete Tragikomödie des Alltags erhebt das Buch zu einem Menschheitsdokument erlesener Art. Über die einzelnen Geschichten liegen bereits begeisterte Presseurteile vor. So schreibt u. a. der „Vorwärts“:

„... Jede Bewegung, jeder Gegenstand ist mit plastischer Realität gestaltet, und doch ist über allem das rätselhafte Spiel des Schicksals.“

Ⓜ

Verlag Reuß & Pollack / Berlin.